

Weiser Vogel, Verwandlungskünstler, Todesbote

von Tobias Lehmkuhl

Regie: Sabine Fringes

Produktion: DLF/DLR 2026, 164 Minuten

Sie sind schwarz, sie sind schlau und sie sind überall: Raben und Krähen sind auf der ganzen Erde verbreitet, bewohnen Sand- und Eiswüsten, dichte Wälder und große wie kleine Städte. Sie beobachten uns, seit es uns Menschen gibt, und umgekehrt beobachten wir sie: Seit jeher haben Rabenvögel Eingang in unsere Mythen und Legenden genommen, sei es im Alten Ägypten, im Hohen Norden und weit im Osten Asiens. Raben gelten mal als Weltenschöpfer, mal begegnen sie uns als Trickster-Figuren, die ihren Schabernack mit den Menschen treiben. Mal sind sie uns Boten des Todes, mal erscheinen sie uns als Inkarnation der Weisheit. Die Wissenschaft erforscht ihr Verhalten seit langer Zeit und kommt zu immer neuen Erkenntnissen über die erstaunlichen Vögel, die nicht nur Nüsse knacken, sondern auch sprechen und auf ihrem eigenen Hintern Schlitten fahren können. Im Gespräch mit Wissenschaftlern und Dichtern spürt die Lange Nacht den Spuren nach, die Rabenvögel in Kunst, Literatur, Film und Musik hinterlassen haben.

Hildegard Meier, Andreas Laurenz-Maier, Jochen Langner, Daniel Berger, Lena Sabine Berg